

Clubmeisterschaften 2011 – nur ein Titel wurde verteidigt

Die größte Veranstaltung des SC-Eisenärzt war wieder ein voller Erfolg. Die Wettkämpfe für die Wettbewerbe Alpin und Langlauf an einem Tag durchzuführen war nur durch einen gnädigen Wettergott und den Einsatz vom Hubbauer Manfred, der am Mittwochabend nochmals die Loipe spurte, möglich.

Abgesehen von vereinzelt Stürzen, sowohl in der Loipe, als auch auf der Piste, die alle glimpflich abliefen und zum Teil zur allgemeinen Erheiterung beitrugen und einem krankheitsbedingten Ausstieg beim Langlauf, verliefen die Wettkämpfe störungsfrei.

Mit 50 Startern bei den nordischen Wettkämpfen und 103 Startern beim Alpinrennen am Westernberg wurde ein absoluter Teilnehmerrekord erreicht. An dieser Stelle nochmals vielen Dank allen Helfern, die wie selbstverständlich bei jedem Wettkampf zur Verfügung stehen und die Durchführung erst ermöglichen. Unser Dank gilt nicht zuletzt den vielen Sponsoren, die alle Teilnehmer von den Bambinis bis hin zur Jugend mit herrlichen Preisen belohnten und auch die Sieger der Erwachsenenklassen nicht zu kurz kommen ließen.

Jetzt aber zu den sportlichen Highlights:

Der einzige Titel, der vom letzten Jahr her verteidigt werden konnte, war die Clubmeisterin Nordisch. Wie schon im letzten Jahr ließ sich Tine Weiß nicht die Butter von Brot klauen und siegte mit einem Vorsprung von 15 sec. vor Tamara Hollnaicher, Siegerin der Klasse Damen 40. Bei den Herren war nach dem Ausstieg von Patrick Finger und dem Fehlen des Titelverteidigers Florian Buchner der Weg frei für Christian von Großmann, der das Rennen deutlich vor seinem Vater Uli von Großmann, Sieger Herren 40, für sich entscheiden konnte. Johannes und Andreas Sossau hatten das Nachsehen.

Den nächsten Clou landete Annalena Egger, die den Gleichmäßigkeitslauf mit einer Differenz von nur zwei Zehntel Sekunden von den 13 Teilnehmern am konstantesten lief.

Um bei der Kombi-Wertung von nordisch und alpin allen Teilnehmern die gleichen Chancen einzuräumen wurde auch der Gleichmäßigkeitslauf nach Altersklassen gewertet.

Heiß umkämpft war die Klasse der Herren 40, die der Gastläufer Erhard Manfred mit einem hauchdünnen Vorsprung vor Helmut Obermayer und Peter Daubner gewinnen konnte.

Eine starke Leistung bot auch Anian Sossau, einziger Starter und Sieger der Klasse S 11, der über die 3 km Strecke bei den Herren die sechstbeste Zeit lief.

Auch eingefleischte Alpine machten auf den Langlaufski eine gute Figur, allen voran Sabine Reiter, Siegerin der Damen 30 nordisch und neue Clubmeisterin Alpin. Denn auch beim Alpin-Rennen musste sich die Clubmeisterin des Vorjahres Heidi Holzner im Trainerduell Sabine Reiter geschlagen geben.

Clubmeister Alpin wurde Helmut Felber, zugleich Sieger der Herren 30, mit hauchdünnem Vorsprung vor Sepp Bichler, Sieger Herren 50 und Richard Holzner, Sieger Herren 40. Wegen des schweren, tiefen Schnees fuhren viele Teilnehmer etwas zurückhaltender als sonst, aber auch Showeinlagen wie der Three-Sixty von Andi Hollnaicher beim Überqueren der Ziellinie wurden vorgeführt.

Bei den schwierigen Verhältnissen, die neben der großen Teilnehmerzahl, zu der Entscheidung führten nur einen Lauf durchzuführen, zeigten auch die jüngsten Teilnehmer ab Jahrgang 06 tolle Leistungen. Erste Duftmarken mit Zeiten unter 30 sec. setzten die Sieger der Klassen S9, Katharina Duffer und Sebastian Reiter. Erst die Siegerin der S11, Kathrin Hösch und der Sieger der S 12 Benedikt Fischer konnten eine vergleichbare bzw. noch bessere Zeit in den Schnee zaubern.

Bester Jugendlicher war der Clubmeister nordisch Christian von Großmann, aber der Vorsprung vor den Schülerklassen schmilzt schon gewaltig.

Ein Unikum ist das Ergebnis bei der allgemeinen Herrenklasse, die von Robert Zollner und Obermayer Simon absolut zeitgleich gewonnen wurde. Da beide auch im Langlauf, der eine im Gleichmäßigkeitslauf, der andere auf Zeit ihre Altersklasse gewannen, lagen sie auch in der Kombinationswertung gleichauf.

Allen Teilnehmern herzlichen Dank für das Mitmachen. Wir hoffen, Ihr hattet Euren Spaß und macht die Veranstaltung auch im nächsten Jahr wieder zur größten des SC Eisenärzt.

Für die Kombinationswertung kam gestern die Überlegung alle Veranstaltungen des SCE mit aufzunehmen. Das heißt, es wäre eine Wertung aus den Clubmeisterschaften Alpin, Nordisch, Mountain Bike und dem Eisenärztler Dorflauf mit Siegerehrung bei der letzten Veranstaltung, dem Mountain Bike Rennen oder der Jahreshauptversammlung.

Noch viel Erfolg bei den ausstehenden Ski- und Langlaufrennen!

Ulrich von Großmann